

	<p>Object: Deckelpokal mit musizierenden und tanzenden Kinderbacchanten</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: W-1982,58 a,b</p>
--	---

## Description

Pokal mit zugehörigem Deckel aus farblosem Glas, Bodenkugel mit rundem Aufkleber "SAMMLUNG KRUG", leicht ansteigender Fuß mit hochgeschnittenem Rundbogenfries, der ein Akanthusblatt umschließt, angesetzt ein massiver Balusterschaft mit großem Nodus, beide ebenfalls mit dem plastischen Fries aus Rundbögen, jeweils zwischen Trommelscheiben, die becherförmige Kuppel wiederholt sowohl am Ansatz als auch am Mündungsrand den Rundbogen-Akanthusdekor. Die Wandung zeigt umlaufend einen Landschaftssockel auf dem Bacchuskinder tanzen und musizieren unter einem weinberankten Obstbaum. Der Mündungsrand des gebauchten Deckels ist ebenfalls mit einem hochgeschnittenen Rundbogen-Akanthusfries verziert, wie auch die flache Schulter und der Baluster und Nodus des massiven Knaufs. Das Glas ist krank. Stilistisch ist der Deckelpokal eng verwandt mit einem Potsdamer Deckelbecher in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, der Gottfried Spiller (um 1663–vor 1728) zugeschrieben wird und um 1700 datiert (vgl. Götzmann/Kaiser, Gläserne Welten, 2017, Kat. 87, S. 149, 150; Keisch/Netzer: Herrliche Künste und Manufacturen, 2001, Kat. 203, S. 267; Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, Taf. 8.1 und 2). Spiller hatte das Sujet der dynamischen Kinderdarstellungen im Glasschnitt perfektioniert, bei der selbst die als Staffage dienenden Bildelemente mit größter Detailverliebtheit ausgeführt sind, etwa der Kürbis-Beutel am Boden, die Baumrinde oder die Weinreben. Sehr wahrscheinlich handelt es sich bei dem Meister dieses Deckelpokals, der aus der Mühlheimer Sammlung Krug angekauft werden konnte, um ein Mitglied seiner Werkstatt. [Verena Wasmuth]

## Basic data

Material/Technique:

Glas / in Hilfsmodell geblasen, geformt, geschliffen, geschnitten

## Measurements:

Gesamthöhe 43,7; H. Pokal 24,8 cm; Dm. Fuß 14,2 cm; Dm. Mündung 13,7 cm; Wandungsstärke 0,4 cm; H. Deckel 15,7 cm; Dm. Deckel 15 cm

## Events

Created	When	1700-1710
	Who	Potsdamer Glashütte
	Where	Potsdam
Created	When	1700-1710
	Who	Werkstatt Gottfried Spiller
	Where	Berlin

## Keywords

- Bacchant(en)
- Deckelpokal
- Glasschnitt
- Hochschnitt (Glas)

## Literature

- Klesse, Brigitte (1965): Glassammlung Helfried Krug, Bd. 1. München, Kat. 259, S. 244, 245